



Pfälzer
Handball
Verband

www.pfhv.de

online-
Mitteilungsblatt

MB@pfhv.de

Nummer 42

Stand: 21.10.2021

Inhaltsübersicht

Halten Sie die **Strg-Taste** gedrückt und klicken in der Übersicht auf die gewünschte **Seitenzahl**, danach gelangen Sie direkt zur entsprechende Stelle im word-Dokument.

• Terminkalender	→	Seite 3
• Rechtsmittelbelehrung	→	Seite 4
• Mitteilungen / Infos:		
✓ <i>Mitteilungen</i> Präsidium	→	Seite 5
✓ <i>Mitteilungen</i> Geschäftsstelle, Öffentlichkeitsbeauftragte	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Phoenix / SBO / Siebenmeter	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Passstelle	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> allgemein	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Verbands- und Pfalzpokal	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Männer	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Frauen	→	Seite 12
✓ <i>Mitteilungen</i> Pfalzgas-Cup	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendqualifikation	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> männliche Jugend & Spielfeste	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> weibliche Jugend	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Rheinland-Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung RLP-Auswahl-Stützpunkt Pfalz	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Pfalz-Auswahl	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Talentförderung Auswahlstützpunkte Pfalz	→	Seite 13
✓ <i>Mitteilungen</i> Jugendsprecher	→	-
✓ <i>Mitteilungen</i> Schiedsrichter & Zeitnehmer/Sekretär	→	Seite 16
• Urteile:		
✓ VG- & VSG-Urteile	→	-
✓ Instanzenbescheide: fehlende Spielausweise	→	-
• Neues vom DHB	→	Seite 19
• Sonstiges	→	Seite 20
• wichtige Adressen	→	Seite 27
• Impressum	→	Seite 28

Terminkalender

Der komplette Terminkalender kann auf der PfHV-Homepage eingesehen werden:
<http://www.pfhv.de/index.php/service/terminkalender>

Tag	Datum	von	bis	Veranstaltung (Pfälzer Handball-Verband) in der Pfalzhalle
Sa	23.10.2021	9:00	16:00	PfHV-Fortbildung für C- und B-Trainer mit T. Schmid
So	24.10.2021	9:00	16:00	PfHV-Fortbildung für C- und B-Trainer mit H. Ahlgrimm
Mo	25.10.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 08
Mo	25.10.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 07
Mi	27.10.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Sa	30.10.2021	9:00	13:00	Stützpunkttraining weiblich/männlich (div. Orte, siehe MB)
So	07.11.2021	12:30	20:00	DHB Tag des Handballs in Düsseldorf
Mo	08.11.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 08
Mo	08.11.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 07
Mi	10.11.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Sa	13.11.2021	9:00	13:00	Stützpunkttraining weiblich/männlich (div. Orte, siehe MB)
Mo	15.11.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 07
Mo	15.11.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 08
Mi	17.11.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Mo	22.11.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 08
Mo	22.11.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 07
Mi	24.11.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Sa	27.11.2021	9:00	13:00	Stützpunkttraining weiblich/männlich (div. Orte, siehe MB)
Mo	29.11.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 07
Mo	29.11.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 08
Mi	01.12.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Fr	03.12.2021	17:15	20:00	RLP-Stützpunkttraining weiblich 07
Mo	06.12.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 08
Mo	06.12.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 07
Mi	08.12.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Fr	10.12.2021	17:15	20:00	RLP-Stützpunkttraining männlich 06
Sa	11.12.2021	9:00	13:00	Stützpunkttraining weiblich/männlich (div. Orte, siehe MB)
Mo	13.12.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 07
Mo	13.12.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 08
Mi	15.12.2021	17:30	20:30	Auswahltraining männlich 07
Fr	17.12.2021	17:15	20:00	RLP-Stützpunkttraining weiblich 07
Mo	20.12.2021	17:15	18:30	Athletik weiblich 08
Mo	20.12.2021	18:30	20:15	Auswahltraining weiblich 07

Rechtsmittelbelehrung

1. Gegen alle **SPORTINSTANZENBESCHEIDE** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung gebührenfreier doch kostenpflichtiger Einspruch zum Vorsitzenden des VSG möglich [maßgebend ist nach § 42 RO grundsätzlich das Datum des Poststempels. Der Zugang gilt am dritten Tag nach der Aufgabe als erfolgt: bei Veröffentlichung im MB gilt er mit dem dritten Tage nach der Veröffentlichung als bewirkt].
2. Gegen **URTEILE DES VSG IST INNERHALB** von 14 Tagen nach Zustellung [maßg. siehe 1.] Berufung zum VG-Vorsitzenden möglich.
3. Gegen **URTEILE DES VERBANDSGERICHTES** ist innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung [maßg.s.1.] Revision zum Vorsitzenden des DHB-Bundesgerichtes, Herrn Dr. Hans-Jörg Korte, Eickhorstweg 43, 32427 Minden möglich. Innerhalb dieser Frist sind darüber hinaus die Einzahlung der Revisionsgebühr in Höhe von EUR 500,00 und eines Auslagenvorschusses in Höhe von EUR 400,00 beim DHB nachzuweisen. Auf die weiteren Formvorschriften aus § 37 RO DHB wird ausdrücklich hingewiesen.

FÜR ALLE EINSPRÜCHE, BERUFUNGEN UND REVISIONEN GILT....

Die entsprechenden Schriften sind von einem Vorstandsmitglied **und** dem Abteilungsleiter zu unterzeichnen. Name und Funktion des jeweiligen Unterzeichnenden müssen in Druckschrift vermerkt sein. Sie müssen einen Antrag enthalten, der eine durchführbare Entscheidung ermöglicht. Der Nachweis über die Einzahlung von Gebühr und Auslagenvorschuss ist beizufügen. Die §§ 37 ff. RO sind zu beachten.

- Einsprüche gegen Entscheidungen der Sportinstanzen - **EUR 0,00**
- Rechtsbehelfe zum PfHV-VSG - **EUR 30,00**
- Berufung zum PfHV-VG - **EUR 50,00**
- Revision zum BG DHB:
EUR 500,00 und **EUR 400,00** Auslagenvorschuss = **EUR 900,00**

GELDSTRAFEN, GEBÜHREN, UNKOSTEN AUS DIESEM MB

Geldstrafen, Gebühren und Unkosten aus Bescheiden/Urteilen aus diesem MB werden im Nachhinein vierteljährlich mit Rechnung angefordert. Aufgrund dieser MB-Veröffentlichung bitte **-KEINE- Zahlung leisten!**

Mitteilungen Präsidium

Mitteilungen Präsidium

Präsident

(Ulf.Meyhoefer@pfhv.de)

CORONA - Auswirkungen auf die Mitgliederzahlen im PfHV und den Spielbetrieb

Massiver Mitgliederschwund bei Kindern und Jugendlichen

Aktuelle Mitgliederstatistiken im organisierten Sport in Rheinland-Pfalz zeigen: Corona hat erhebliche Auswirkungen. Vor allem im Nachwuchs-Bereich klafft eine große Mitgliederlücke.

Der größte Anteil liegt bei Kindern und Jugendlichen. Die Austritte bewegen sich zwar noch im Bereich der normalen Fluktuation. Es sind allerdings die fehlenden Eintritte der Kinder- und Jugendlichen aufgrund von langer Zeit fehlenden Sportangeboten, die diese Lücke entstehen lassen. Auch der PfHV verzeichnet rund 15 Prozent weniger Mitglieder im Kleinkinderbereich (Mini und E-Jugend). Resultierend aus den fehlenden Angeboten während der Corona-Pandemie, fehlte gerade für diese Altersgruppen die Möglichkeit, sich einem Handballverein anzuschließen. Es ist nun an der Zeit, die Ärmel hochzukrempeln und uns aufzumachen, diesen Kindern und Jugendlichen eine Perspektive zu bieten. Große Anstrengungen sind in diesem Bereich essenziell. Wir müssen die Kinder und Jugendlichen wieder abholen, die Vereine müssen sich untereinander aushelfen, wir müssen Handball in den Schulen wieder präsent machen.

Wir müssen es schnell schaffen, den Jüngsten ein zuverlässiges Angebot zum Handballsport zu unterbreiten. Es gilt, die Defizite von 18 Monaten weitgehend ohne Spiel- und Trainingsbetrieb auszugleichen. In der Altersklasse der 11- bis 18Jährigen passte sich der Mitgliederrückgang an den Landesdurchschnitt an. Allerdings waren wir schon vor Corona in diesen Altersklassen schwächer aufgestellt.

Auf unserer Saisonvorbesprechung haben wir uns in der letzten Woche über ein neues Miteinander im PfHV unterhalten, um weitere Mannschaftsabmeldungen zu verhindern. In dieser Woche hat sich jetzt auch die männliche B-Jugend der HSG Mutterstadt/Ruchheim zurückgezogen. Den Jungs fehlt ein Torhüter und noch zwei bis drei Mitspieler, um spielfähig zu bleiben. Die Jungs trainieren derzeit bei der C- bzw. A-Jugend mit, da sich auch noch der B-Jugend Trainer aus beruflichen Gründen zurückgezogen hat. Wir werden die Mannschaft im Plan belassen, in der Hoffnung, dass vielleicht Jungs aus anderen Vereinen im B-Jugendalter Spielmöglichkeiten suchen oder neue Jugendliche gewonnen werden können, und sich ein engagierter neuer Trainer findet.

Wir bitten die Vereine in der Nachbarschaft um aktive Unterstützung und Mithilfe. Bitte helft aktiv mit, dass diese kleine Lücke nicht zu einer großen Lücke wird.

|Ulf Meyhöfer|

Christl Laubersheimer erhält am 25. Oktober die "Sportplakette des Landes Rheinland-Pfalz"



„Die Menschen in den Vereinen und Initiativen sorgen dafür, dass das Miteinander in unserem Land so gut funktioniert. Ich bin stolz auf die Vereinslandschaft in Rheinland-Pfalz und auf das ehrenamtliche Engagement, das dort geleistet wird“, sagte Ministerpräsidentin Malu Dreyer am 27.10.2020 im Rahmen der Verleihung der Sportplakette des Landes Rheinland-Pfalz. Auch die Entdeckung und Förderung der herausragenden sportlichen Talente sei ein Verdienst der Vereine vor Ort. „Sportvereine sind Begegnungsorte, sie integrieren, fördern und überwinden Grenzen“, so die Ministerpräsidentin.

Mit der höchsten Würdigung des Landes, die im Bereich des Sports verliehen wird, zeichnet Ministerpräsidentin Malu Dreyer ehrenamtlich Aktive sowie Sportlerinnen und Sportler aus. „Mit der Sportplakette wollen wir Menschen danken, die sich um den Sport, um unser Land und damit um die Menschen verdient gemacht haben. Wir erkennen damit die große Arbeit an, die sie leisten“, so Ministerpräsidentin Malu Dreyer.

Der Pfälzer Handball-Verband ist stolz, dass nun am 25. Oktober unsere langjährige Vizepräsidentin Christl Laubersheimer mit der "Sportplakette des Landes Rheinland-Pfalz" geehrt wird. Christl ist als Handballerin seit Jahrzehnten auf unterschiedlichen Ebenen im Ehrenamt aktiv. Sie ist im Pfälzer Handball-Verband die Erste, die mit die Auszeichnung geehrt wird.

1993 wurde sie beim Verbandstag zur Staffelleiterin der weiblichen A-Jugend ernannt, 1996 als neue Jugendwartin der Mädchen vertiefte sie diese Verbandsarbeit. Mit einer Unterbrechung von zwei Jahren übte sie das Amt 17 Jahre lang aus. Als sie 2014 Vizepräsidentin Jugend im Präsidium des Pfälzer Handball-Verbandes wurde, kümmerte sie sich neben der Talentförderung auch intensiv für den Breitensport und hatte stets ein offenes Ohr für die Nöte und Probleme insbesondere der kleineren Vereine. Sie organisierte zahlreiche Veranstaltungen für die Jugend und kümmerte sich auch um die Belange der Jugend in der Sportjugend des Sportbundes Pfalz. Ihr besonderes Augenmerk gilt insbesondere dem Frauenhandball. Im Rahmen ihrer aktuellen Arbeit soll zunächst herausgefunden werden, inwiefern der Pfälzer Handball-Verband seine Vereine mit Mädchen- und Frauenmannschaften besser unterstützen kann. Ihr Ziel ist dabei, die Attraktivität und das Ligen-Niveau des Pfälzer Mädchen- und Frauenhandballs nachhaltig zu steigern.

Wir freuen uns alle für Christl Laubersheimer und unseren Pfälzer Handball Verband. Ohne das persönliche Engagement von unserer Christl wären viele Veranstaltungen undenkbar oder überhaupt nicht realisierbar. Neben ihrem Engagement im Verband ist Christl außerordentlich am Vereinsgeschehen im PfHV interessiert, hinterfragt die Aktivitäten der Vereine und hat immer ein offenes Ohr für die Belange aller unserer Mitglieder.

|Ulf Meyhöfer|

Mitteilungen Präsidium

Vizepräsident Spieltechnik

(Tobias.Gunst@pfhv.de)

Aktueller Stand der Saison 2021/22; Stand 20.10.2021

Am kommenden WE starten alle weiteren Aktiven sowie die komplette Jugend in die Spielrunde 2021/22. Auf Grund der sehr vielen Abmeldungen kurz vor Rundenbeginn möchte ich alle Vereine nochmals darum bitte ihre Spielpläne zu checken und evtl. schon veröffentlichte Spielpläne zu korrigieren. Nicht das am WE irgendwelche Teams zu einem Gegner fahren der evtl. die letzten Tage abgemeldet hat.

Des weiteren möchte ich euch bitten mit euren Trainern nochmals in Kontakt zu treten, um Vereinsnummern, Passwörter usw., also alles was für den SBO erforderlich ist, durchzusprechen. Kontrolliert auch die Schiedsrichteransetzungen. Auf Grund des Schiedsrichterrückgangs werden lediglich die Pfälzigen oberhalb der E- Jgd. mit evtl. Ansetzungen berücksichtigt. Bitte hinterlegt die Hygienekonzepte im Phönix2 unter eurer Spielstätte. Kontrolliert bitte auch noch einmal ob die Teams mit den richtigen Staffeln in Siebenmeter verknüpft sind.

Sollten die Punkte alle abgearbeitet sein, sollte es zu Beginn der Runde wenig Probleme geben.

Ich wünsche allen eine hoffentlich faire und verletzungsfreie Runde.

Die aktuellen **Durchführungsbestimmungen** 2020/21 des PfHV sind auf der Homepage veröffentlicht mit Stand 18.09.2021

Diese bitte lesen und im Trainerteam des Vereins kommunizieren, speziell im Bezug auf die Hygieneanforderungen.

z.B. **10. Spielereinsatz**

Teilnehmer am Spiel, und im Spielbericht eingetragen, sind 14 (16 im Jugendbereich) Spieler (IHF Regel 4:1, Absatz 1) und vier Offizielle (IHF Regel 4:2, Absatz 1), Schiedsrichter, Zeitnehmer, Sekretär und evtl. Wischer. Der Gastverein legt dem Heimverein sofort nach dem Eintreffen in der Halle eine Liste mit den Namen, Adressen und Telefonnummern aller am Spiel beteiligten Personen vor. Mit dieser Liste wird bestätigt, dass alle darin aufgeführten Personen gemäß der aktuellen Coronabekämpfungsverordnung am Spiel teilnehmen dürfen. Diese Liste ist vom Mannschaftsverantwortlichen, dessen Name auch in Klarschrift aufgeführt sein muss, zu unterschreiben. Der Heimverein hat eine gleiche Liste zu erstellen. Diese Listen sind den Schiedsrichtern zur technischen Besprechung vorzulegen, um diese mit den Eintragungen im Spielbericht abzugleichen.

Abmeldungen

HSG Mutterstadt/Ruchheim hat seine Damen2 aus der VL abgemeldet.
Lingenfeld/Schwegenheim hat seine mD-Jgd. aus der BL2 abgemeldet.
MSG Mundenheim/Rheingönheim wurde aus der KKB1 der Männer abgemeldet.

Die Spiele sind mit ??? noch hinterlegt zum Erkennen der Leerzeiten.

Nachmeldung

HSG Trifels hat eine Mini- Mannschaft nachgemeldet.

Spielverlegungen

Seit dem Termineingabeschluss 21.09. sind für die Vereine Spielverlegungen nur noch über „Siebenmeter“ möglich. Die Terminabsprachen zwischen den Vereinen sind vorher zu treffen. „Siebenmeter“ ist keine Kommunikationsplattform. Nur auf Grund eines Mailverkehrs zwischen den Vereinen dürfen die Fachwarte und Staffelleiter keine Spiele verlegen.

Ganz wichtig: Spiele aus der Vorrunde können weiterhin nicht in die Rückrunde verlegt werden.

Freundschaftsspiele

Unter Beachtung der aktuellen Coronabekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz und im Einvernehmen mit dem Hallenträger sind Freundschaftsspiele möglich. Die Heimvereine sind für die Einhaltung der Auflagen und Einschränkungen für den Innenbereich voll verantwortlich.

Alle Freundschaftsspiele müssen gemäß unseren Durchführungsbestimmungen an die Fachwarte (Männer – Norbert Diemer, Frauen – Manfred Nöther, Jugend – Rolf Starker) gemeldet werden.

Die Spielberichte, falls in Papierform, sind unverzüglich, ebenfalls an die Fachwarte zu senden. Zeitnehmer/Sekretäre sind nicht zwingend erforderlich (Ausnahme; wenn Mannschaften aus der 3. Liga und höher beteiligt sind), in der Halle jedoch zum Üben von großem Vorteil.

Zum Laden und Absenden des SBO bitte beachten:

Die Spiele können wieder mit der eigenen Vereinsnummer des Heimvereins (TL) geladen werden, und mit den Vereins-Pins abgeschickt werden. Nur für den Gastverein Pfalz 2 ist als PIN „6789“ zu verwenden. Turnierspiele an denen der Heimverein nicht beteiligt ist, müssen unter TL (Turnierleitung) 9520 geladen werden. Der Verein „Pfalz“ verwendet dann als PIN „1234“.

Hygienekonzepte

Am WE beginnt die Saison der restlichen Spielklassen. Damit die Gastvereine erfahren können, wie es sich mit den Zuschauern verhält, ist es erforderlich, ein Hygienekonzept unter der Hallennummer zu veröffentlichen. Darin muss das Betreten und Verlassen der Spielfläche der am Spiel Beteiligten und der Einlass der Zuschauer geregelt sein.

Einführung PassOnline

Ab Mittwoch, 20.10.2021 wurde das neue PassOnline 2.0 eingesetzt. Bestehende Passanträge bleiben im System verfügbar und können anschließend weiterhin verwendet werden.

Die Anleitung wird den Personen mit Funktion „PassOnline-Bearbeiter“ und „PassOnline-Leser“ demnächst zur Verfügung gestellt.

Für Spielgemeinschaften möchten wir nochmals daran erinnern, dass die Passrechte über die jeweiligen Stammvereine bearbeitet/beantragt werden müssen. Dazu muss die Funktion „PassOnline-Bearbeiter“ im Stammverein zugeordnet sein.

Alle Fragen zum Passwesen im PfHV adressiert bitte an unsere Geschäftsstelle. Wir bitten um Verständnis und Geduld, wenn die Beantwortung von Fragen ein wenig mehr Zeit in Anspruch nehmen kann.

Spielausweise

Spielausweise sind seit dem 01.10. wieder alle kostenpflichtig.

Die Passstelle wurde in die Geschäftsstelle integriert und ist zu den angegebenen Zeiten der Geschäftsstelle zu erreichen.

Trikotfarben

Die Trikotfarben (Trikot/Hose) sind in Siebenmeter/Mannschaftsverwaltung/Details von den Vereinen zu erfassen. Änderungen sind nach dem 19.9.2021 (PLM) bzw. nach dem 17.10.2021 (alle anderen Spielklassen) kostenpflichtig.

Die Trikotfarben der PLM sind auf der Homepage bei den Downloads im Bereich Spielbetrieb abgelegt.

26. Coronabekämpfungsverordnung

Für die Umsetzung sowie Einhaltung der Verordnung sind die Heimvereine zuständig. Diese kann von Gemeinde zu Gemeinde unterschiedlich ausfallen. Hierzu müssen die Vereine die gültige Landesverordnung sowie die Vorgaben der Städte und Gemeinden beachten und in ihren Hygienekonzepten berücksichtigen. Diese Hygienekonzepte sind auf Phönix2 unter euren Spielstätten zu hinterlegen, damit Gastmannschaften sowie Zuschauer sich vorab über die Situation und Bedingungen informieren können. Ob ein Verein in seiner Halle 3G / 2G oder 2G+ umsetzt ist letztlich ihm überlassen.

Zur Kontaktnachverfolgung laut (26. CoBeLVO)§ 3 müssen alle Veranstalter von jeder Person, welche die Halle betritt folgende Daten erfassen: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer. Diese Daten sind von jeder Person abzugeben, ansonsten kann ihr der Zutritt zur Halle verwehrt werden. Auch Jugendliche und Kinder!

Diese Daten sind nach Datenschutzrechtlichen Bestimmungen 4 Wochen aufzubewahren und danach zu vernichten. Nutzt ein Verein diese Daten anderweitig, macht er sich strafbar!

Wichtig nochmals für alle unsere Vereine, es gilt, dass, unabhängig davon wo der Sport stattfindet, in Warnstufe 1 alle Geimpften und Genesenen sowie maximal 25 Personen, die nicht geimpft sind und 12 Jahre oder älter sind, an einem Sportangebot teilnehmen dürfen, in der Warnstufe 2 verringert sich die maximale Anzahl der weder genesenen oder geimpften Personen ab 12 Jahre auf 10 und in der Warnstufe 3 auf 5. Die Warnstufen werden jeweils für einen Kreis oder für eine kreisfreie Stadt festgelegt, daher ist es weiterhin notwendig, sich über die jeweilige Situation in seinem Kreis oder in seiner kreisfreien Stadt zu informieren. Die jeweiligen Werte sollen auch zentral auf der Internetseite des Landesuntersuchungsamts veröffentlicht werden, die Internetadresse lautet: <https://lua.rlp.de/> . Wichtig ist auch, dass für Sport, der drinnen stattfindet, weiterhin eine Testpflicht nach § 3 Absatz 7 der Verordnung für alle nicht-geimpften oder nicht-genesenen Personen besteht, die 12 Jahre oder älter sind, es sei denn, sie gingen noch zu Schule. (Änderung der 26. Corona-Bekämpfungsverordnung: Warnstufen für Kinder und Jugendliche in Sport und Kultur angepasst (rlp.de))

Die Sechszwanzigste Corona-Bekämpfungsverordnung Rheinland-Pfalz vom 8. September 2021 (GVBl. S. 504, BS 2126-13) wird wie folgt geändert:

Dem § 12 Abs. 1 wird folgender Satz angefügt: „Findet die Sportausübung in einer Gruppe statt, die ausschließlich aus Kindern und Jugendlichen bis einschließlich 17 Jahre besteht, können abweichend von Satz 3 unabhängig von der erreichten Warnstufe stets bis zu 25 nicht-immunisierte Personen und im Übrigen nur genesene, geimpfte oder diesen gleichgestellte Personen teilnehmen.“

Hierbei gilt zu beachten, dass Schiedsrichter (1-2 Personen) sowie ZN/Sek zwingend erforderlich sind und von dem Kontingent von 25 Personen abgezogen werden müssen.

Saisonkalender

Im am 30.8.2021 aktualisierten Saisonkalender sind nun auch die Maßnahmen der RLP-Auswahlmannschaften, die an Wochenenden stattfinden, eingefügt.

Vereine/Spielgemeinschaften die SpielerInnen abstellen müssen, sollten von daher ihre Spieltermine prüfen und evtl. auch ihre Auswärtsgegner darauf hinweisen.

Mitteilungen Frauen

Mitteilungen Frauen

Frauenwart & Staffelleiter PLF + Pokal

(Manfred.Noether@pfhv.de)

Verbandsliga Frauen – Abmeldung

Die **HSG Mutterstadt Ruchheim** hat ihre 2. Damenmannschaft aus der **Verbandsliga** abgemeldet.

Sollten Spielverlegungen wegen Hallenleerzeiten notwendig werden, bitte bis 03.11.21 beantragen.

|*Manfred Nöther*|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz

männliche Auswahlstützpunkte (Nord, Süd)

Liebe Spieler, liebe Eltern, liebe Trainer, liebe Vereine,

nachfolgend findet Ihr die Stützpunktttermine für den männlichen Bereich bis zum Ende des Jahres:

Datum	Stützpunkt Nord	Stützpunkt Süd
30.10.2021	Isenachhalle Flomersheim	IGS Kandel
13.11.2021	Layenberger Sporthalle Dansenberg	IGS Kandel
27.11.2021	Sportzentrum Friesenheim	Heinrich-Ries-Halle Ludwigshafen
11.12.2021	Sichtungsturnier (Ort wird noch bekannt gegeben)	

Der Jahrgang m2010 trainiert jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr, der Jahrgang m2009 direkt im Anschluss von 11:00 – 13:00 Uhr.

Für Fragen stehen ich weiterhin gerne unter christoph.krick@pfhv.de zur Verfügung.

|Christoph Krick|

Liebe Spieler, liebe Eltern, liebe Trainer, liebe Vereine,

der folgenden Übersicht entnehmt Ihr bitte die Einteilung für den Jahrgang m2010 im männlichen Stützpunkt. Die Trainingszeiten und -orte bis Ende des Jahres sind ebenfalls in diesem Mitteilungsblatt kommuniziert.

Süd	Nord
Ferdinand Dietrich	Mathis Becherer
Timon Dietz	Yoris Beck
Johannes Elger	Nils Brunner
Felix Endres	Felix Burzynsky
Hannes Fleischmann	Moritz Degner
Luca Fraleoni	Jan Drexler
Nikolas Fritz	Ilay Flohn
Marlon Gensheimer	Luis Frank
Colin Gensheimer	Jonas Gerstner
Daniel Hainz	Jonas Gögelein
Leopold Hermann	Tom Greiner
Elias Hiestand	Niklas Hermann
Felix Jochim	Maxi Jakubek
Philipp Karp	Benjamin Klein
Maximilian Kern	Paul Kühlwein
Maximilian Kerner	Moritz Läber
Lars Lackner	Julius Matheis
David Lang	Aragon Matsuura
Moritz Marschall	Hannes Mattern
Lasse Marschall	Dominik Pavicic
Philip Mezler	Valentin Pod
Jakob Pfirrmann	Paul Schnitzlohne
Joel Reidenbach	Finn Schünemann
Tharu Schädler	Philipp Schwartz
Paul Scherrer	Tom Schweinfurth
Timo Schwarz	Luca Sturfels
Maximilian Schwarzwälder	Maximilian Tietz
Lasse Wambsganß	Theo Traub
	Liam Wilhelm

|Christoph Krick|

Mitteilungen Auswahlstützpunkte Pfalz
weiblicher Auswahlstützpunkt (zentral)

Liebe Spieler*innen, Eltern, Trainer*innen und Vereine,

das Stützpunkttraining für die **Spielerinnen** des **Jahrgangs 2009** und **2010** findet wieder statt. Die Spielerinnen des Jahrgangs **2010** trainieren von **9:00 Uhr bis 11:00 Uhr** und die Spielerinnen des Jahrgangs **2009** trainieren von **11:00 Uhr bis 13:00 Uhr**. Folgende Trainingseinheiten sind bis Ende des Jahres 2021 geplant:

Datum	Weiblich zentral	Jahrgang 2010	Jahrgang 2009
30.10.2021	Pfalzhalle Haßloch	9:00 - 11:00 Uhr	11:00 - 13:00 Uhr
13.11.2021	Pfalzhalle Haßloch	9:00 - 11:00 Uhr	11:00 - 13:00 Uhr
27.11.2021	Pfalzhalle Haßloch	9:00 - 11:00 Uhr	11:00 - 13:00 Uhr
11.12.2021	Sporthalle Bornheim	9:00 - 11:00 Uhr	11:00 - 13:00 Uhr

Die Spielerinnen sollten spätestens eine viertel Stunde vor Trainingsbeginn da sein. Zuschauer sind in der Pfalzhalle erlaubt. Hierfür brauchen wir einen aktuellen negativen Test oder einen Nachweis über eine Impfung / Genesenen-Nachweis.

Für Trainingsabsagen bitten wir Sie das offizielle Abmeldeportal (*zu finden unter <https://www.pfhv.de/index.php/talentfoerderung/abmeldung>*) des Pfälzer Handball Verbandes zu nutzen

Für Fragen stehe ich jederzeit per E-Mail an lea.gaertner@pfhv.de zur Verfügung.

|Lea Gärtner|

Mitteilungen Schiri & Zeitnehmer

Mitteilungen Schiedsrichter

Zeitnehmer/Sekretär-Beauftragter

(Thomas.Fass@pfhv.de)

In der 3. Liga und in der JBL werden noch Z/S gesucht!

Anforderungsprofil für Zeitnehmer/Sekretäre (Z/S) in der 3.LIGA & JBLH

Z/S müssen zuverlässig und dürfen mit der Technik, ihrer Bedienung (Notebook und EMR-Tool von Sportradar) und den dabei auftretenden Herausforderungen, auch in regeltechnischer Sicht, sowie möglicherweise auftretenden Schwierigkeiten nicht überfordert sein.

Sie sollen in unübersichtlichen Situationen Ruhe und Übersicht bewahren und klare Gedanken fassen können, zugleich aber auch unmittelbar und reaktionsschnell (mental wie auch bei der Bedienung der Technik) auf kurzfristige oder überraschende Momente mit viel Geschick reagieren können.

Neben den persönlichen Anforderungen sind folgende Auswahlkriterien unbedingt zu beachten:

- Z/S dürfen keinem anderen Z/S-Kader des DHB (HBL, HBF) angehören. Sie dürfen daher nur 1x gemeldet werden.
- Z/S müssen mehrjährig in den Ober-/Regionalligen, oder als SR, aktiv gewesen sein.
- Die Entfernung vom Wohnort zum Spielort darf nicht über 100km betragen.
- Beide Partner eines Z/S-Gespannes sollten nicht über 50km auseinander wohnen.
- Beide Partner eines Z/S-Gespannes sollten nicht über 50km auseinander wohnen.
- Für Z/S gilt die Obergrenze von 70 Jahren (Stichtag 01.07. zu Saisonbeginn).
- Ein Z/S-Gespann soll grundsätzlich mehr als 1 Verein im geforderten Umkreis erreichen können. Die Ansetzbarkeit bzw. Ansetzung nur zu 1 Verein ist nicht zielführend.
- Z/S müssen mobil sein. Ein Einsatz nur am Wohnort wegen fehlender Fahrmöglichkeiten ist nicht möglich.
- Z/S sollen nicht noch eine Reihe weiterer Funktionen ausüben, die Vorrang vor der Aufgabe als Z/S haben könnten und zu einer hohen Anzahl von Freiterminen führen.
- Eine ständige Erreichbarkeit per Mobiltelefon und E-Mail muss gewährleistet sein.

[(Stand: 14.02.2021) (Quelle: DHB)]

Wer Interesse bekundet, meldet sich bitte, bis 05.11.21, bei mir (damit Ihr fristgerecht, beim DHB, angemeldet werdet) und bekommt weitere Infos zu den Terminen beim DHB (Teilnahme der Schulungen und zum Regeltest).

Folgende Angaben sind für die Anmeldung erforderlich:

- Name,
- Geburtsdatum,
- Anschrift,
- Tel. Erreichbarkeit,
- E-Mail-Adresse,
- Angehöriger Verein.

|Thomas Faß|

Z/S Schulung beim TV 03 Wörth

Der TV Wörth bietet einen Z/S-Lehrgang an.

- Termin: 251021 um 1900 Uhr
- Teilnehmerzahl begrenzt!
- Anmeldung unter:
<https://pfhv.de/index.php/phoenix-ii/pii-seminare/2021-640-001> - Z/S-Lehrgang

|Thomas Faß|

Z/S Lehrgänge

Hallo Vereine,

habt Ihr noch Bedarf an Z/S, für eure Heimspiele?

Wenn er besteht, dann sendet mir bitte Termine sowie Kontaktdaten und ein Z/S ReferentIn wird euch gesandt.

Anforderungen an den Schulungsraum:

- Internetanschluß für alle Teilnehmer
- Beamer & Leinwand
- Ausreichend Steckdosen
- Platz für mind. 12 TeilnehmerInnen
- Es werden die aktuellen Pandemievorschriften, vor Ort, Gültigkeit haben!

Die Teilnehmer müssen sich im Vorfeld, bei Phönix mit Lichtbild, anmelden. Danach erhalten sie Schulungsunterlagen, für ein kleines Selbststudium.

Die TeilnehmerInnen bringen mit:

- Laptop, Notebook oder Tablet (je TeilnehmerIn)
- Hallenhandball-Regel Kenntnisse sind erwünscht
- Einsetzbarkeit in der RPS-Jugend (RPS-Aktive nur mit Zusatzlehrgang) und in allen PfHV Spielklassen (Aktiv & Jugend)

Der Lehrgang, findet bei einer Personenzahl, unter sechs, nicht statt!

|Thomas Faß|

Neues vom DHB

Liebe Handballfreund*innen!

Wir sind mit großer Energie dabei, den Tag des Handballs vorzubereiten. Neben den bundesweit stattfinden Handballfesten gilt unser Augenmerk der zentralen Veranstaltung am 7. November im Düsseldorfer PSD BANK DOME. Hier werden insgesamt drei Länderspiele stattfinden – unsere U20-Nationalmannschaft gegen Ungarn, die Männer gegen Portugal und die Frauen gegen Russland.

Im Vorfeld bitten wir Euch um Unterstützung, damit wir gemeinsam eine möglichst große Aufmerksamkeit für das Event und damit den gesamten Handball erhalten. Hier zu haben wir einige Werbemittel zusammengestellt:

A4 Anzeige: <https://medien.dhb.de/share/album/b298a907-076a-42bc-9995-a4fb771cfd16>

A1 und A3 Plakat: <https://medien.dhb.de/share/album/45d54426-cf71-4416-b6c5-796679b1d3b1>

Social Media Grafiken: <https://medien.dhb.de/share/album/dbfc5721-6462-4d30-99eb-e71ab16314c0>

Webbanner: <https://medien.dhb.de/share/album/454784f7-f7dc-4f01-bce3-5f01829a2291>

Bitte nutzt die Materialien mit Verweis auf dhb.de/tickets, leitet diese an Eure Vereine weiter und meldet Euch gern, falls es weiteren Bedarf gibt! Und in jedem Fall vielen Dank für Eure Unterstützung!

Liebe Grüße,

Mit freundlichen Grüßen/ Kind regards

Tim Oliver Kalle

Leiter Kommunikation

Head of Communications

Sonstiges

Der Handballverband GHANA auf der Suche nach Nationalspielern

Über den DHB erhielten wir dieses Schreiben vom Handballverband Ghana. Er ist auf der Suche nach Ghanaischen Handballspielern in Deutschland, die für das Ghanaische Team bei den African Games in 2023 spielen möchten.

Vielleicht gibt es in euren Vereinen Handballspieler aus diesem Land oder ihr kennt über die Verbandsgrenzen hinaus Vereine, bei denen Spieler aus Ghana beheimatet sind. In allen Fällen freuen wir uns über die Weiterleitung dieses Gesuchs.

|Sandra Hagedorn|



HANDBALL ASSOCIATION OF GHANA
P.O. Box 1272, Accra - Ghana, West Africa
Fax: 233-21-662281
Email: ghanahandball@yahoo.com

Contact No. Chairman.....+233244375218..... Sec. Gen.....+233244623958.....

The President,
Germany Handball Federation.

30TH August, 2021

IDENTIFICATION OF GHANAIAN NATIONALS IN YOUR LEAGUES

Fraternal greetings from the Handball Association of Ghana.

I wish to inform you of the Association's decision to embark on an exercise to identify all players of Ghanaian origin playing in your various leagues in order to prepare our National team and participate in the 2023 African games to be held in Ghana.

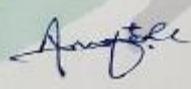
In view of this, I would be please if you could communicate this information to all clubs or teams playing in your various leagues.

They should make their intent of playing for their motherland known through our email,ghanahandball@yahoo.com, tomybanki1962@gmail.com.

Tel: +233244845685 (Technical Director),
0244623958(Secretary General).

We look forward to your kind cooperation.

Thank you.

Charles Amofah

(Secretary General)





TEAM TESS & DU



Tess ist das, was man als Handballnachwuchs bezeichnen könnte. Mama Anne war mehrere Jahre Torhüterin in der 2. Handball-Bundesliga beim HSC 2000 Magdeburg. Papa Carsten ist Vizepräsident Jugend und Nachwuchsleistungssport im Handball-Verband Sachsen-Anhalt. Darüber hinaus war er 2017 bei der Handball-Weltmeisterschaft der Frauen Floor Manager. Patentante Cara ist Handball-Bundesligaspielerin bei der HSG Blomberg-Lippe.

Alle vereint die Liebe zum Handball, der Zusammenhalt lehrt uns die Erkenntnis, dass man die ganz großen Ziele nur gemeinsam erreichen kann.

Tess leidet an akuter Leukämie. Seit wenigen Tagen weiß die Handballfamilie, dass ihre kleine Tochter ohne die Hilfe einer Fremdspenderin oder eines Fremdspenders nicht überleben kann.

„Die Handballfamilie hält zusammen. Einer für alle. Alle für einen. Lasst euch registrieren und teilt diesen Aufruf. Es ist ein kleiner Moment, der Leben rettet!“, bittet Patentante Cara.

**WERDE
STAMMZELLSPENDER:IN!**

**HIER GEHT'S ZUR
REGISTRIERUNG**

www.dkms.de/tess



Auch Geldspenden helfen Leben retten!

Jede Registrierung kostet die DKMS 35 Euro.
Bitte unterstütze uns:
DKMS Spendenkonto
IBAN: DE64 641 500 200 000 255 556
Verwendungszweck: TKP 001

dkms.de

**Das WIR gewinnt –
wenn Freunde zur Familie werden...**

Folg uns auf     

TEAM TESS & DU

Handballnachwuchs sucht Lebensretter:in

Köln/Magdeburg, 30.08.2021 – Tess ist das, was man als Handballnachwuchs bezeichnen könnte. Mama Anne war mehrere Jahre Torhüterin in der 2. Handball-Bundesliga beim HSC 2000 Magdeburg. Papa Carsten ist Vizepräsident Jugend und Nachwuchsleistungssport im Handball-Verband Sachsen-Anhalt. Darüber hinaus war er 2017 bei der Handball-Weltmeisterschaft der Frauen Floor Manager. Patentante Cara ist Handball-Bundesligaspielerin bei der HSG Blomberg-Lippe. Eigentlich sollte Tess ihrer Patentante bei ihren Spielen zujubeln. Doch Tess leidet an akuter Leukämie. Seit wenigen Tagen weiß die Handballfamilie, dass ihre kleine Tochter ohne die Hilfe einer Fremdspenderin oder eines Fremdspenders nicht überleben kann. Gemeinsam mit der DKMS planen sie eine große Online-Registrierungsaktion. Wer helfen möchte, kann sich über www.dkms.de/tess ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht ihr Leben retten.

Es ist eine Geschichte, wie sie nur der Handball schreiben kann: Anne und Carsten lernen sich über den Handball kennen, verlieben sich und heiraten. Wenige Tage nach der Hochzeit darf Carsten, der seit vielen Jahren bei der DKMS registriert ist, Stammzellen spenden und rettet damit – wie sich später herausstellt – das Leben einer jungen Mutter aus St. Petersburg. 2019 scheint das Glück der angehenden Ärztin und des studierten Journalisten perfekt. Töchterchen Tess erblickt das Licht der Welt. Sie ist ein fröhliches, offenes und neugieriges Mädchen, das über ausgeprägte soziale Fähigkeiten verfügt. In einem Wort: Tess ist ein Sonnenschein und das ganze Glück der jungen Eltern. Eigentlich könnte alles gut sein und die Geschichte hier ein schönes Ende finden.

Doch es kommt anders. Im Dezember 2020 bemerken Anne und Carsten, dass mit ihrer Tochter etwas nicht stimmt. Tess hat über einen längeren Zeitraum zunächst unspezifische Merkmale, die für ein Kind in dem Alter alleine betrachtet nicht auffällig sind - blaue Flecken aus der Kita oder ein kleiner Kinderbauch in einer Wachstumsphase sind nicht ungewöhnlich. Als sie dann jedoch kleine Einblutungen an den Unterarmen bemerken und ihr sonst so agiles Kind nicht mehr richtig laufen will, schrillen die Alarmglocken. Erst kontaktieren sie eine befreundete Kinderärztin, dann fahren sie sicherheitshalber in die Notaufnahme, um den Verdacht „Leukämie“ ausschließen zu können.

Umso schlimmer ist dann die Bestätigung dieser Krankheit. Tess hat tatsächlich Blutkrebs. Für den Magdeburger und seine Frau bricht eine Welt zusammen: „Die ersten Tage standen wir total unter Schock. Wir haben wirklich nur gezittert. Auf der einen Seite setzt man sich ganz intensiv mit dieser Diagnose auseinander, auf der anderen Seite kann man sie gar nicht wirklich realisieren. Das ist eine absolute Überforderung. Die Ungewissheit, die akute Bedrohung und natürlich die große Angst um das eigene Kind sind kaum aushaltbare Gefühle. Wir sind sehr dankbar, durch unsere Familie und Freunde Halt gefunden zu haben, sodass wir nach der Erstdiagnose schnell Optimismus und Zuversicht geschöpft haben. Die zweite Nachricht, dass die Krankheit trotz Behandlung fortschreitet, war für uns ungleich schlimmer. Denn jetzt war klar war, dass lediglich eine Stammzellenspende Aussicht auf Heilung verspricht und die damit verbundenen Risiken nicht zu unterschätzen sind.“, berichtet Carsten.

Patentante und Bundesligaspielerin Cara, Anne und Carsten lernen sich durch den Handball kennen. Cara wechselt auf die Sportschule in Magdeburg. Carsten betreut das Mädels Team und erleichtert dem jungen Handballtalent das Ankommen und Eingewöhnen. Seitdem teilen sie viele private und sportliche Momente. Die deutsche Meisterschaftsteilnahme der B-Jugend, Carstens & Annes Hochzeit und der Gewinn des DHB Pokals 2018 lassen aus den Freunden eine Familie werden. „Im November 2019 besuchte ich Anne, Carsten und die knapp fünf Wochen alte Tess. Wir frühstückten und auf meinem Platz lag ein kleiner Brief. Darin wurde ich von Tess „gefragt“, ob ich ihre Patentante werden wolle. Für mich stand sofort fest, dass ich das auf jeden Fall machen möchte. Ich finde es ist eine unheimliche Ehre von Eltern gefragt zu werden, ob man die Patenschaft ihres Kindes übernehmen möchte. Ich empfinde bis heute ein Gefühl von Glück und Freude“, erinnert sich die 27-jährige. Nachdem die Kreisspielerin des HSG Blomberg-Lippe von Tess' schwerer Erkrankung erfährt, ist sie wie gelähmt. Dass ihr kleines Patenkind allein durch eine Stammzellspende überleben kann, ist die nächste Hiobsbotschaft. Doch auch hier ist es der Handball, der Cara Mut und Hoffnung schenkt: „In meinem bisherigen Leben war Handball der Dreh- und Angelpunkt, um den sich alles andere aufgebaut hat. Weil ich seit meinem dritten Lebensjahr Handball spiele, verschiedene Auswahlteams durchlaufen habe, auf dem Sportinternat war und seit sieben Jahren in der 1. Liga spiele, habe viele tolle Menschen kennen gelernt. Und ich hoffe von Herzen, dass all diese Menschen unserem Aufruf folgen und sich unter www.dkms.de/tess registrieren lassen. Die Handballfamilie hält zusammen. Darauf zähle ich. Tess ist so klein und hat noch ihr ganzes Leben vor sich.“

Seit der Diagnose hat Tess bereits fünf Monate Behandlung hinter sich. In der letzten Woche haben drei Intensivblöcke für Hochrisiko-Patienten in Vorbereitung auf eine spätere Stammzellenspende begonnen. Neben ganz vielen Tagen im Krankenhaus, unzähligen Eingriffen und Chemotherapien hat sich Tess verändert: Medikamentenbedingte Gewichtsschwankungen, aber auch Haarausfall sorgen dafür, dass man den Therapieverlauf auch äußerlich stark wahrnehmen kann. Die Eltern weichen nicht von Tess' Seite. Sie wissen, dass ihnen ein langfristiger Krankenhausaufenthalt in Isolationsstatus noch bevorsteht. „Trotz der schwierigen Herausforderungen sind wir so dankbar für all die Unterstützung, die wir von unserer Handballfamilie erfahren dürfen. - all das ist nicht selbstverständlich, aber so wertvoll für uns. Das gibt uns die Kraft weiterzukämpfen und stark zu bleiben.“

Doch alleine können sie den Kampf nicht gewinnen. Denn nur eine Stammzelltransplantation kann Tess' Leben retten. Bislang wurde weltweit noch keine passende Spenderin und kein passender Spender für sie gefunden. Je mehr Menschen sich jetzt registrieren lassen, desto größer sind die Überlebenschancen für Tess und viele andere Patient:innen. Nur wer registriert ist, kann auch als Lebensretter:in gefunden werden. Carsten wendet sich hilfeschend an die Öffentlichkeit: „Ich habe am eigenen Leib erfahren, wie einfach es ist, ein Leben zu retten. Es ist nicht schwer, tut nicht weh, kann aber so viel Gutes bewirken. Dank meiner Spende kann eine junge Mama in Russland ihre Kinder aufwachsen sehen. Der Aufwand steht in keinem Verhältnis zu dem, was man mit einer Stammzellspende erreicht: ein Leben zu retten. Etwas Wertvolleres kann es nicht geben. Die gleiche Hilfe wünschen wir uns jetzt für unsere Tochter. Sie hat noch das ganze Leben vor sich. Deshalb bitten wir alle: Zögert nicht, sondern lasst euch registrieren. Damit schenkt ihr unserer Tochter und ganz vielen anderen Kindern die Chance auf ein zweites Leben.“

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/tess die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

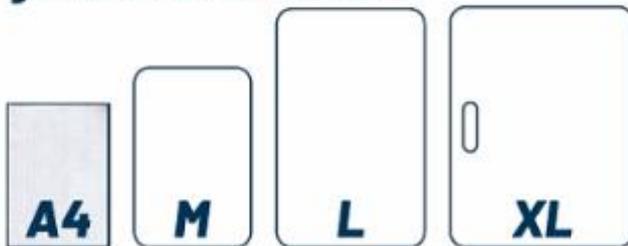
Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme einer jeden Spenderin und eines jeden Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto, Kreissparkasse Tübingen

IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56

Verwendungszweck: TKP 001 Tess

Die myTACTICS-Taktikboards gibt es in diesen Größen:

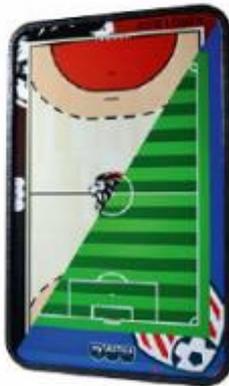


zum Vergleich: Größe M 245 x 375mm
DIN A4 210 x 297mm
Größe L 250 x 305mm
Größe XL 250 x 375mm

100% freie Gestaltung!

Bei der Gestaltung Eures individuellen myTACTICS-Taktikboards gibt es quasi keinerlei Einschränkungen. Das einzige Limit ist das Format, ansonsten setzen wir alle Eure Wünsche und Ideen zu 100% um!

- Farben
- Texte
- Muster
- Logos (bitte als EPS oder PDF in Vektorqualität liefern)
- Beispiele unserer Umsetzungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.mytactics.de/galerie



Alle Sportarten!

Handball | Fußball | Eishockey | Volleyball | Hockey | Basketball | Tennis | Rugby | Wasserball | Bandy | Floorball | Beachhandball | Beachvolleyball | Curling | Futsal | American Football | uvm.!

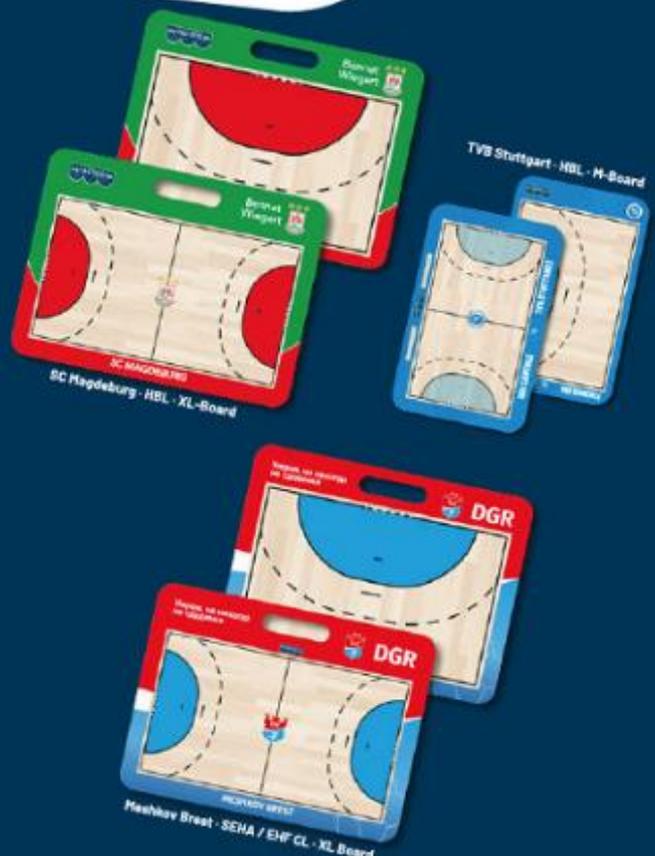


myTACTICS
Im Bildstöckle 12
78582 Balgheim
Tel.: 0171/7592425

www.mytactics.de
info@mytactics.de
[@mytactics](https://www.instagram.com/mytactics)



Individuelle Taktikboards.
Für alle Sportarten.
Von Sportlern für Sportler.
Handmade in Germany.



Besucht unseren Shop!
www.mytactics.de

So bekommt Ihr Euer individualisiertes Taktikboard



Jedes myTACTICS-Taktikboard ist ein in Deutschland handgefertigtes Unikat

wichtige Adressen

Ulf Meyhöfer
(Präsident)

St. Remig Platz 4, 76889 Kapsweyer
E-Mail: Ulf.Meyhoefer@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2372414

Jeannette Hilzendegen
(Vizepräsidentin Finanzen)

Queichtalring 23, 76877 Offenbach
E-Mail: Jeannette.Hilzendegen@pfhv.de
Tel: 06348 - 2476683
Mobil: 0174 - 4334104

Tobias Gunst
(Vizepräsident Spieltechnik)

Martin-Greif-Str. 20, 67065 Ludwigshafen
E-Mail: Tobias.Gunst@pfhv.de
Mobil: 0152 - 55369083

Manfred Köllermeyer
(Vizepräsident Recht)

Mozartstr. 15, 66976 Rodalben
E-Mail: Manfred.Koellermeyer@pfhv.de
Tel.: 06331-10286
Mobil: 0176-55044051
Fax: 06331-75544

Christl Laubersheimer
(Vizepräsidentin Verbandsentwicklung)

Im Kirchfeld 11, 67435 Neustadt
E-Mail: Christl.Laubersheimer@pfhv.de
Tel: 06327 - 977686
Mobil: 0151 - 53831200

Philip Baier
(Vizepräsident Nachwuchsentwicklung)

Am blauen Meer 3, 67127 Rödersheim-Gronau
E-Mail: Philip.Baier@pfhv.de
Mobil: 0176 - 61970159

N.N.

Marcus Altmann
(Schiedsrichterwart)

Carl-Bosch-Str. 98, 67063 Ludwigshafen
E-Mail: Marcus.Altmann@pfhv.de
Mobil: 0173 - 2735857

Norbert Diemer
(Männerwart)

Hinterstr. 92, 67245 Lamsheim
E-Mail: Norbert.Diemer@pfhv.de
Tel: 06233 - 53131
Mobil: 0177 - 2360619
Fax: 06233- 3534183

Manfred Nöther
(Frauenwart)

Im Vogelsang 75, 76829 Landau
E-Mail: Manfred.Noether@pfhv.de
Tel.: 06341 - 83690

Rolf Starker
(Verbandsjugendwart männlich)

Danziger Str. 54, 67105 Schifferstadt
E-Mail: Rolf.Starker@pfhv.de
Tel: 06235 - 4558529
Mobil: 01525-3807070

Martina Benz
(Verbandsjugendwartin weiblich)

Ludwigstr. 33, 76869 Ottersheim
E-Mail: Martina.Benz@pfhv.de
Mobil: 0177-3312712

Sandra Hagedorn
(Geschäftsführerin)

Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch
E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de
Tel.: 06324 - 981068
Fax: 06324 - 82291

Impressum

Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (MB) des PfHV erscheint i.d.R. wöchentlich als online-Ausgabe. Die rechtsverbindliche Form ist das online-MB! Die gegen Aufpreis ggf. zusätzlich bestellten Print-MB sind ausschließlich ein Service. Folglich ist das Datum der online-Veröffentlichung (siehe Kopfzeile) ausschlaggebend. Das online-MB wird permanent als Download auf www.pfhv.de angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet. **Achtung:** Ob oder welche Adressen im Newslettersystem eingetragen werden, sprich wer das MB per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eintragen und jederzeit wieder löschen. Den Newsletter finden Sie unter dem Direktlink: www.Newsletter.pfhv.de

Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des PfHV (Britta Scheydt & Martin Thomas), für den Inhalt der jeweilige Unterzeichner / Autor.

Kosten / Abonnement / Kündigung:

Mitglieder sind (§ 6 Abs. 2 der Satzung) verpflichtet, das amtliche Mitteilungsblatt (MB) digital zu beziehen, also nicht mehr auf dem Postweg. Der Jahresbezugspreis für die online-Version beträgt pro Verein pauschal 50,00 € ohne MWSt.; es können beliebig viele Empfänger des digitalen MB ins Newslettersystem (www.Newsletter.pfhv.de) eingetragen werden. Die zusätzlich zum online-MB gegen Aufpreis bestellten Print-Exemplare können bis 15.05. zum 30.06. bzw. bis 15.11. zum 31.12. gekündigt werden.

Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten *mittwochs um 17 Uhr*, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle *mittwochs um 9 Uhr*. Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage für das MB bearbeiten. Faxe/Anrufe/... bitte an die Geschäftsstelle. *Bei Fragen:* MB@pfhv.de oder Geschaeftsstelle@pfhv.de

Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht und ein Anspruch auf Rückerstattung des Bezugspreises besteht nicht.

Geschäftsstelle PfHV **Leitung: Sandra Hagedorn**

Anschrift: Pfälzer Handball-Verband
Am Pfalzplatz 11, 67454 Haßloch

Öffnungszeiten: Mo / Mi / Do → 8.00 - 13.00 Uhr
Fr → nach Vereinbarung

Tel.: 06324 - 98 10 68

Fax: 06324 - 82 29 1

E-Mail: Geschaeftsstelle@pfhv.de

Passtelle PfHV **Leitung: Ewald Brenner**

Anschrift: Passtelle PfHV
Weinbietstr. 9,
67259 Heuchelheim b. Frankenthal

telefonische Erreichbarkeit: Mo - Fr → 10.00 - 17.00 Uhr

Tel.: 06238 - 92 92 19

Fax: 06238 - 45 29

Handy: 0171 - 47 53 33 4

E-Mail: Ewald.Brenner@pfhv.de

Öffentlichkeitsbeauftragte PfHV:

Britta Scheydt (Britta.Scheydt@pfhv.de)
Martin Thomas (Martin.Thomas@pfhv.de)



Dieses MB wurde
erstellt von:

Martin Thomas